



Ein Nachmittag in Pompeji und Herculaneum

„Vergangenheit im Untergang ...“

- unter diesem Motto lud am 19.10.2014 Herr Irmischer aus Münchehofe in Zusammenarbeit mit dem Bürgerhausverein Zernsdorf zu einem Vortrag über die Städte Pompeji und Herculaneum ein, die im Jahre 79 u. Z. nach dem Ausbruch des Vesuvs verschüttet wurden und bis heute nur z. T. archäologisch gesichert werden konnten. Wer sich für die römische Geschichte interessiert und nicht dabei war, hat wirklich etwas ganz Tolles veräußt.

Sein sehr großes Wissen übermittelte Herr Irmischer in Wort, Bild und Ton so

anschaulich und akribisch, dass er die Anwesenden voll in seinen Bann zog. Da unter anderem auch darüber gesprochen wurde, was die Römer aßen und tranken, war es natürlich ein Highlight, als Ralf Irmischer die Gäste zu einem nach alten römischen Original-Rezepten selbstkreierten „römischen Buffet“ einlud. Dass alles sehr interessant und schmackhaft war, merkte man an dem Zuspruch der Gäste.

Ein Dankeschön an Herrn Irmischer, seinen Mitstreiter und an das Team vom Bürgerhaus, das alles sehr liebevoll hergerichtet hatte, für den äußerst gut gelungenen und sehr informativen Nachmittag.

Renate Treichel, Bestensee

Text in: Märkische Allgemeine Zeitung, 27.10.2014

Bildmaterial: Ralf Irmischer, Münchehofe